INHALT

Vorwort	11
Anmerkung zur Zitierweise. Liste der Abkürzungen	19
1. Einleitung: <i>Ilustración</i> . Zum Begriff der spanischen Aufklärung	21
1.1. Spanien im Konzert der europäischen Aufklärung	21
1.1.1. Im 'Licht' der 'Verdeutlichung'. Zwei Bedeutungen des	
Verbs ilustrar	27
1.2. Zwei Spanien, Kirche und Staat	35
1.3. Topographie, Identität. Das spanische Mosaik	45
1.4. Glorreiche Vergangenheit und Ökonomie des Mangels.	
Die spanische Aufklärungsliteratur zwischen Reflexion	
und Experiment	56
1.5. Zur Diskursformation der spanischen Prosaliteratur im 18.	
Jahrhundert. Der Ensayo zwischen Philosophie und Poetologie	70
2. Positionen und Kontexte der Prosaliteratur. Benito Jerónimo Feijoo	87
2.1. Die Gründerfigur der spanischen Aufklärung	87
2.2. Der öffentliche Autor. Zur Geburt des Essays aus dem Geist	
der Apologetik	98
2.2.1. Der Ensayo und sein Leser	105
2.3. Feijoos Konzept der Ilustración. Die philosophische Idee des	
Werks, Argumentationsstruktur und Methode	114
2.3.1. Wissenschaft und Volkes Stimme. Die Dialektik von	
Wahrheit und Irrtum	119
2.4. Wissen und Experiment. Die Quellen des Essays	129
2.5. Die Regeln der Literatur. Zur Erneuerung der spanischen Prosa	152

3. Die Epoche des Schriftstellers Torres Villarroel. Zur Konfiguration	
der literarischen Prosa im Kontext des (Neo-)Klassizismus	183
3.1. Gesetzeskraft und Erudition: Gregorio Mayans y Siscar	188
3.2. Zur Philosophie des Neoklassizismus: Ignacio de Luzán	205
3.2.1. Agudeza und ingenio zwischen Regel und Eingebung.	
Exkurs über die Politik der Literaturphilosophie	226
3.3. Die Topologie der Prosafiktion bei Torres Villarroel	232
3.3.1. Autobiographie als literarischer Selbstversuch	232
3.3.2. Erzählstruktur und literarisches Konzept der <i>Vida</i>	248
3.3.3. Kunst des Vorworts. Die Pointe der <i>Vida</i>	264
3.4. Die Vision des Torres. Literatur zwischen Traumerzählung	
und Sprachexperiment	270
3.4.1. Die <i>Libros</i> als Gesamtkunstwerk: Topologie, Narratologie,	
Poetologie	270
3.4.2. Die Philosophie der <i>Sueños</i> . Traumdeutung als ironische	
Sozialkritik	283
3.5. Realistische Satire und Politik der Sprachspiele. Torres und	
die Inquisition	295
1	
4. Zur Autonomie des Romans im Spannungsfeld des Absolutismo	
ilustrado. Die literarische Philosophie der Prosa bei Francisco de	
Isla: Fray Gerundio de Campazas	311
4.1. Nachahmung bis zur Inexistenz. Zum Begriff der Novela	
im 18. Jahrhundert	311
4.2. Politische Funktionen und diskursive Umgebungen.	
Zur Situation der literarischen Prosa in der Epoche der	
,dirigierten' Kunst	334
4.2.1. Nipho. Literarischer Journalismus und philosophischer	
Kostumbrismus	348
4.3. Rhetorik des Absurden. Der Fray Gerundio als Roman	
der Aufklärung	358
4.3.1. Francisco de Isla, ein Romancier im Geist der Homiletik	358
4.3.2. Der Fray Gerundio als satirischer Literaturroman	369
4.4. Der Roman als Zitatverfahren. Intertextualität und	
Interdiskursivität im Fray Gerundio	383
4.5. Die Grenzen der ironischen Sprache. Zur mise en abyme	
als Parodie	396
5. Der Roman als Sprach- und Subjektphilosophie. Gattungsspielräume	
bei José Cadalso: Los eruditos a la violeta und Cartas marruecas	407
5.1. Die Anfänge Cadalsos am Scheideweg der Literatur.	
Kunst und Moral im Geist des Patriotismus	410

5.2. Ironische Erziehung oder die Aufklärung im Medium	
der satirischen Prosa. Los eruditos a la violeta mit einer Note	
zur Defensa de la nación española	425
5.3. Die Aufhebung der Prosa im Briefroman. Cadalsos	
Cartas marruecas (1789)	440
5.3.1. Narratologie der Unvoreingenommenheit. Der Roman	
als Experiment perspektivistischer Entgrenzung	452
5.3.2. Immanente Transzendenz. Zum Fundament des	
sprachphilosophischen Konzepts der Cartas marruecas	458
5.4. Sprachphilosophie als kostumbristisches Kippspiel	468
5.4.1. Nuños Wörterbuch	468
5.4.2. Der Roman als Philosophie der Geschichte. Anmerkungen	
zur Historiographie	476
5.5. Der Stil des justo medio	481
6. Zusammenfassung und Ausblick	489
7. Bibliographie	499
I) Zitierte Ausgaben der Autoren des 18. Jahrhunderts und	
andere Quellen von der Antike bis 1810	499
II) Sekundärliteratur	528
Namensregister	573
Danksagung	587